

**VERHANDLUNGSSCHRIFT
ÜBER DIE
SITZUNG DES GEMEINDERATES**

am Dienstag, dem 29. Dezember 2009 im Amtshaus Pernitz

Beginn: 19.00 Uhr	Ende: 20.35 Uhr
-------------------	-----------------

Die Einladung erfolgte am 17. Dezemberr 2009 durch Einzelladung (Rückscheinbrief).

ANWESEND WAREN:

Vorsitzender:	Bürgermeister Rudolf POSTL
Die Mitglieder des Gemeinderates:	
01. GR Johann BALEY	--
03. GR Herbert BUCHINGER	--
05. GR Ing. Manfred DWORNIKOWITSCH	06. GR Ewald HERGER
07. GR Ing. Manfred HUBLIK	08. GGR Christian KUNSTMANN
--	10. GR Josef PANZENBÖCK
11. GGR Manfred POSTL	12. GR Ingrid RUPPRECHT
13. VBGM Silvia RUPPRECHT	14. GGR Christine SCHEIBENREIF
15. GR Helmut SCHRENK	--
17. GR Alfred ULREICH	18. GGR Gerda WIESER
19. GR Ing. Karl ZECHNER	20. GR Gerlinde ZENS

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

01. AL Hannes SCHWARZ, Schriftführer	02. KVV BREITSCHING Johann
03. 14 Zuhörer	

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

02. GR Dipl. Ing. Walter BRENNER	04. GGR Friedrich CYKEL
09. GR Elisabeth MEYER	16. GR Mag. Thomas STRASSER

Vorsitzender: Bürgermeister Rudolf Postl

Die Sitzung war öffentlich

TAGESORDNUNG:

- TOP 1) Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2) Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2009, 4/2009
- TOP 3) Berichte der Mitglieder des Gemeindevorstandes
- TOP 4) Einläufe und Mitteilungen
- TOP 5) Vorstellung „Schneebergland“
- TOP 6) Bericht über die Gebarungsprüfungen durch den Prüfungsausschuss vom 29.09.2009 und 17.11.2009
- TOP 7) Voranschlag 2010 und Beschlüsse zum Voranschlag
- TOP 8) Verordnung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer
- TOP 9) Auflassung von Teilen einer Gemeindestraße
(Singer Allee, GStk. 449/1. KG 23453-Pernitz, Fläche 6m²)
- TOP 10) Projekt Fernwärme / Wärmelieferungsvertrag Bioenergie Bucklige Welt GmbH
- TOP 11) Subventionen 2010 für Vereine
- TOP 12) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

-X-X-X-

Bürgermeister Rudolf Postl begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates sowie alle weiteren Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Vor Beginn der Tagesordnung ersucht Bürgermeister Rudolf Postl zum Gedenken an Herrn Walter Lang, Amtsrat in Ruhe, welcher am 25.12.2009 im 82. Lebensjahr verstorben ist, um eine Trauerkundgebung.

Herr Walter Lang war von 01.07.1954 bis 31.01.1987 bei der Marktgemeinde Pernitz als Beamter beschäftigt und auch Leitender Bediensteter (Obersekretär).

Die Beisetzung findet am Montag, dem 04.01.2009 um 14.00 Uhr am Friedhof Pernitz statt.

Es werden folgender **Dringlichkeitsanträge** eingebracht:

DA 1) Antrag von SPÖ-Fraktion

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Tagesordnungspunktes
„Errichtung eines Gehsteiges (Lückenschluß) in der Geramühlgasse im Bereich des abgebrochenen Wohnhauses. Bis zur Errichtung dieser Infrastruktur ist dieser Bereich umgehend mit geeigneten Mitteln für Fußgänger sicher zu gestalten“
beschließen.

Dieser soll inhaltlich **als TOP 13 nach TOP 11** der TO behandelt werden.

Beschluss: Der Antrag um Aufnahme in diesen Tagesordnungspunkt wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: mehrstimmig
16 für den Antrag (VP, SBR, LWP/ohne GGR Postl, SPÖ)
1 Stimmenthaltung (GGR Postl)

DA 2) Antrag von SPÖ-Fraktion

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Tagesordnungspunktes
„Fertigstellung der Beleuchtung im Bereich Rimundvilla“
beschließen.

Dieser soll inhaltlich **als TOP 14 nach TOP 13** der TO behandelt werden.

Beschluss: Der Antrag um Aufnahme in diesen Tagesordnungspunkt wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: mehrstimmig
16 für den Antrag (VP, SBR, LWP/ohne GGR Postl, SPÖ)
1 Stimmenthaltung (GGR Postl))

DA 3) Antrag von SPÖ-Fraktion

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Tagesordnungspunktes
„Fertigstellung des Gehsteiges entlang der Landesstraße zwischen Lagerhaus und Piesting-Brücke sowie Errichtung einer Absturzsicherung im Bereich Lagerhaus-Lagerhaussiedlung“
beschließen.

Dieser soll inhaltlich **als TOP 15 nach TOP 14** der TO behandelt werden.

Beschluss: Der Antrag um Aufnahme in diesen Tagesordnungspunkt wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: mehrstimmig
16 für den Antrag (VP, SBR, LWP/ohne GGR Postl, SPÖ)
1 Stimmenthaltung (GGR Postl))

DA 4) Antrag von SPÖ-Fraktion

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Tagesordnungspunktes
„Ordentliche Sanierung der Straßenzüge im Bereich der Lagerhaussiedlung“
beschließen.

Dieser soll inhaltlich **als TOP 16 nach TOP 15** der TO behandelt werden.

Beschluss: Der Antrag um Aufnahme in diesen Tagesordnungspunkt wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

16 für den Antrag (VP, SBR, LWP/ohne GGR Postl, SPÖ)

1 Stimmenthaltung (GGR Postl))

DA 5) Antrag von SPÖ-Fraktion

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Tagesordnungspunktes
**„Beantragung der Errichtung einer Ampelanlage im Bereich der Einmündung der
Wipfelhofstraße in die B21 beim Amt der NÖ Landesregierung“**
beschließen.

Dieser soll inhaltlich **als TOP 17 nach TOP 16** der TO behandelt werden.

Beschluss: Der Antrag um Aufnahme in diesen Tagesordnungspunkt wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

16 für den Antrag (VP, SBR, LWP/ohne GGR Postl, SPÖ)

1 Stimmenthaltung (GGR Postl))

TOP 1) Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der **TOP 5 „Vorstellung Schneebergland“** wird von der Tagesordnung genommen
(do. e-mail vom 23.12.2009; verschoben auf nächste Sitzung).

TOP 2) Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2009, 4/2009

Das ggst. Sitzungsprotokoll wurde jedem im Sinne des § 53 Abs. 3 NÖ GO 1973 zur
Fertigung des Sitzungsprotokolles ermächtigten Mitglied des Gemeinderates ausgefolgt
(Hinterlegung einer Kopie am 29.09.2009)

Nachdem keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll vorgebracht wurden gilt
dieses als genehmigt und ersucht Bürgermeister Rudolf Postl die von den Parteien zur
Unterfertigung namhaft gemachten Mitglieder des Gemeinderates das ggst. Sitzungsprotokoll
zu unterfertigen.

Das Protokoll wird von VBGm Silvia Rupprecht, GGR Christian Kunstmann, GGR Manfred Postl
und GGR Christine Scheibenreif unterfertigt.

TOP 3) Berichte der Mitglieder des Gemeindevorstandes an den Bürgermeister**a) Vbgm Silvia Rupprecht (Soziales und Generationen)**

- ▶ Verein Lebensbaum ist gut angelaufen, weitere Kurse folgen
- ▶ 24-Std.-Betreuung zu Hause durch Family Health Service, Koordination durch Susanne Ganster, Pernitz, Franz Hofer-Straße 20a
- ▶ Institut für alternative Gesundheitsberatung (Bioresonanz) wird durch Gabriele Kompiller ab März 2010 im Objekt Pernitz, Muggendorfer Straße 7, betrieben

b) GGR Gerda Wieser (Finanzen) – siehe TOP 7**c) GGR Christian Kunstmann (Kultur, Sport, Vereine, Öffentlichkeitsarbeit)**

- ▶ am 15.12.2009 fand im Zuge „1 Jahr Dorferneuerungsverein“ die Präsentation des „Pernitz-Dirndl“ im Pfarrheim Pernitz statt; u.a. wurde auch das Marterl beim Marthahof in Feichtenbach renoviert
- ▶ Sportstätten-Freizeit-Tourismusprojekt Waidmannsfeld-Pernitz-Muggendorf, Erklärung der Bürgermeister am 19.12.2009 über gemeinsames Projekt
- ▶ Gemeinde-Zeitung wurde an alle Haushalte zugestellt
- ▶ Gemeinde-Kalender 2010 wurde an alle Haushalte verteilt
- ▶ 30.12.2009, Vorsilvester-Konzert 09, Pfarrheim Pernitz
- ▶ 06.01.2010, Topsy Küpers, Pfarrheim Pernitz
- ▶ Ballveranstaltungen 2010: 09.01. – FF Pernitz; 16.01. – Dirndlball; 23.01. - Pfarrball

d) GGR Manfred Postl (Infrastruktur)

- ▶ Erweiterung der Wasserleitung zum Projekt RHA Berggasse 6
- ▶ Projekt Sanierung Augasse abgeschlossen
- ▶ Biomüllsäcke ab sofort verfügbar
- ▶ Ankauf Naturstandsdaten / Nachverhandlungen betr. Aufzahlung für gesamten Datenbestand

e) GGR Friedrich Cykel (Umwelt) – durch GGR Kunstmann

- ▶ Waldlehrpfad ist kurz vor der Fertigstellung
- ▶ schadhafte Bäume in der Singer-Allee, welche gefällt werden mußten, werden ersetzt

f) GGR Christine Scheibenreif (Bildung und Kurse)

- ▶ neue Kurse ab Jänner 2010, u.a.
Räucherwerk, Wildkräuterlehrpfad, Klangschall, Backen und Kochen, Italienisch, Englisch

TOP 4) Einläufe und Mitteilungen

- ▶ BH Wr. Neustadt – Dr. Johannes Segaar, Gars am Kamp, 22.09.2009
Standort für ein ständiges Kunst-Museum mit einem Dauerthema gesucht
- ▶ NÖ Landesregierung, Abt. WA3-WB5-2164/017-2009
Genehmigung der Baukostenerhöhung für das BVH „Myra in Pernitz, Gefahrenzonenplan“
EUR 22.000,00 (je 50% Bundes- und Landesbeitrag)
- ▶ Tischtennis-Club Pernitz, 04.11.2009, Erhöhung der Lichtstärke auf mind. 250 Lux im
Turnsaal der Volksschule Pernitz (Eignung für Meisterschaftsbetrieb);
soll im Zuge der Sanierungsarbeiten in der Volksschule erfolgen
- ▶ Fußgängerübergang Kreuzung L 138 / B 21; Ergebnis der Verkehrszählung,
keine positive Beurteilung aus verkehrstechnischer Sicht
(BH Wr. Neustadt, 11.11.2009, WBS1-V-05395/011)
- ▶ Gefahrenzonenplan Pernitz, erstellt vom Forsttechnischen Dienst für Wildbach- und
Lawinerverbauung, 29.11.20089, GZ. 1192-I163-2009, liegt seit 30.11.2009 im
Gemeindeamt Pernitz auf

Weiters wird von GGR Kunstmann über Ersuchen von Bgm Postl über folgende Beschlüsse in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 07.12.2009 berichtet:

- eine Berufung gegen einen Bescheid des Bürgermeisters als Baubehörde I. Instanz wurde behandelt (Baueinstellung gemäß § 29 NÖ Bauordnung 1996)
- ein Ansuchen um Zahlungserleichterung (Stundung) betr. Verschreibung einer Ergänzungsabgabe im Zuge eines Teilungsverfahrens wurde bearbeitet
- der Winterdienst für die HST Wipfelhofstraße 2009/2010 wurde wie im Vorjahr an die Fa. Kittinger GesmbH., Günselsdorf vergeben (Pauschalbetrag EUR 1.980,83 exkl. Mwst.)
- mit Hubert Postiasi, Landwirt, Pernitz, Fotzebenweg 1, wurde eine Winterdienstvereinbarung für den Winterdienst auf den Gemeindestraßen in der KG Feichtenbach abgeschlossen (Vertragsdauer 5 Jahre/Endigung 01.11.2014, Entgelt pro Kalenderjahr EUR 4.500,00 inkl. Ust.)
- für das Projekt Waldlehrpfad wurden Lehr- und Schautafeln bei der Fa. Berger, Pernitz (EUR 3.812,88 inkl. Mwst) bzw. Natur im Bild GmbH, D-Rosdorf (EUR 4.191,00 exkl. Mwst.) angekauft
- zwei Ansuchen um Baukostenzuschuss wurden lt. Richtlinien behandelt
- drei Ansuchen um Fassadenförderung wurden lt. Richtlinien behandelt

- zwei Ansuchen um Wirtschaftsförderungen (Lehrlingsförderung, Fa. Panzenböck GesmbH & CoKG und Sparmarkt Lenz) wurden lt. Richtlinien behandelt
- die Beihilfe für die Ausbildung Jugendlicher (Schulgeldbeihilfe 2009/2010) wurde lt. Richtlinie beschlossen
- ein Zuschuss zur Kinder-Saisonkarte am Unterberg für die Saison 2009/2010 wurde wie im Vorjahr mit EUR 22,00 für Pernitzer Kinder bis 15 Jahre (Pflichtschüler) beschlossen
- für die Neuauflage des Buches „Wirtshäuser und Gaststätten des Piestingtales“ wurde der Ankauf von 30 Stk. Büchern (á EUR 35,00) beschlossen
- mit 01.12.2009 wurde Frau Julia Reihls, Neusiedl, als Lehrling für den Lehrberuf Verwaltungsassistentin (Lehrzeit 3 Jahre; befristetes Dienstverhältnis) aufgenommen
(das mit 01.10.2009 eingegangene Lehrverhältnis mit Frau Corinna Reiß, Eggendorf, wurde innerhalb der 3-monatigen Probezeit mit 20.11.2009 aufgelöst)
- die Gemeinde-Weihnachtsspende und der Gemeinde-Heizkostenzuschuß für das Jahr 2009 wurde wie im Vorjahr mit EUR 80,00 (Bargelddbetrag) bzw. EUR 50,00 (IP-Gutscheine) beschlossenn

Insgesamt fanden im Jahr 2009 sechs Sitzungen des Gemeindevorstandes mit 75 Tagesordnungspunkten sowie inklusive der heutigen Sitzung fünf Sitzungen des Gemeinderates mit 58 Tagesordnungspunkten statt.

TOP 5) Vorstellung „Schneebergland“

Zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung genommen.

TOP 6) Bericht über die Gebarungsprüfungen durch den Prüfungsausschuss vom 29.09.2009 und 17.11.2009

GR Ing. Zechner berichtet in seiner Funktion als Obmann des Prüfungsausschusses dem Gemeinderat über die angesagten Gebarungsprüfungen am 29.09.2009 und 17.11.2009 und bedankt sich bei der Buchhaltung für die gute Zusammenarbeit.

Wortmeldungen: keine

TOP 7) Voranschlag 2010 und Beschlüsse zum Voranschlag

GGR Gerda Wieser berichtet:

Der Voranschlagsentwurf wurde im Sinne des § 73 Abs. 1 NÖ Gemeindeordnung während der Dauer von zwei Wochen vom 14.-28.12.2009 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt, wobei die Auflage öffentlich kundgemacht wurde.

Für jede im Gemeinderat vertretene Fraktion wurde ein Exemplar des Entwurfes zur Selbstabholung in der Buchhaltung hinterlegt.

Innerhalb der Auflagefrist wurden keine Erinnerungen eingebracht.

Der Voranschlag wurde unter Beteiligung des „Finanzteams“ unter Vorsitz von GGR Wieser von Herrn Kassenverwalter Johann Breitsching und KVV-Stv. Jasmin Postl im Auftrag von Bürgermeister Postl erstellt.

Sowohl der ordentliche Haushalt (€ 3.972.300,00) als auch der außerordentliche Haushalt (€ 206.000,00) sind ausgeglichen erstellt.

Die a.o. Vorhaben betreffen den Zubau beim FF-Gebäude und den Zubau der 5. Gruppe beim LKG Pernitz.

GGR Wieser dankt den mit fachlicher Erstellung und Beratung zum Voranschlag befassten Gemeinderäten und Bediensteten.

Antrag von GGR Wieser

Der Gemeinderat möge den beiliegenden Voranschlag 2010 und die Beschlüsse zum Voranschlag gemäß § 73 NÖ GO 1973 wie folgt beschließen:

- a) die Abgaben, insbesondere die jährlich festzusetzenden Abgabenebesätze und die Entgelte für die Benützung von Gemeindevorrichtungen und -anlagen laut Beilage zu Voranschlag (Haushaltsbeschluss)
- b) die Höhe der erforderlichen Kassenkredite mit € 392.730,00
- c) den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts idHv € 0,00
- d) den Dienstpostenplan samt Beilagen zum Voranschlag 2010

Wortmeldungen: GR Ing. Dwornikowitsch, GGR Postl

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

13 für den Antrag (VP, SBR, LWP)

4 Stimmenthaltungen (SPÖ)

Eine Aufstellung des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2010 sowie der dazugehörige Haushaltsbeschluss bilden einen wesentlichen Bestandteil dieses Sitzungsprotokolles und kann in dem vom Kassenverwalter verwahrten Ordner eingesehen werden

TOP 8) Verordnung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer

Wie im Schreiben der Abteilung IVW3 des Amtes der NÖ Landesregierung vom 07.10.2009 angeführt, ist aufgrund der 13. Novelle der NÖ Gemeindeordnung 1973 (Entfall des § 73 Abs. 3 lit. a) eine allgemeine Verordnung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer vom Gemeinderat zu erlassen.

Antrag von Bgm Postl

Der Gemeinderat möge die Verordnung lt. vorliegendem Entwurf (Grundsteuer A 500 v.H., Grundsteuer B 500 v. H.) beschließen:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Verordnung bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Sitzungsprotokolles und kann in dem vom Kassenverwalter verwahrten Ordner eingesehen werden

TOP 9) Auflassung von Teilen einer Gemeindestraße (Singer Alle, GStk. 449/1. Kg 23453-Pernitz, Fläche 6m²)

Im Zuge der Bauplatzschaffung für das Projekt „Betreutes Wohnen“ sollen entlang der Singer-Alle Begradigungen im Böschungsbereich erfolgen und eine geringe Teilfläche im Ausmaß von 6 m² des Öffentlichen Gutes als Verkehrsfläche aufgelassen werden.

Der Entwurf und die dazu gehörige Plandarstellung über die geplante Auflassung als Teil der Gemeindestraße „Singer Alle“ wurde gem. § 6 Abs. 3 NÖ Straßengesetz 1999 idgF vom 12.10.2009 bis 23.11.2009 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt und an der Amtstafel der Marktgemeinde Pernitz öffentlich kundgemacht.

Schriftliche Stellungnahmen hiezu wurden nicht abgegeben, Bgm R. Postl bringt dem Gemeinderat die zu beschließende Verordnung zur Kenntnis.

Antrag von Bgm Postl:

Der Gemeinderat möge auf Grund des § 6 Abs. 2 NÖ Straßengesetz 1999 idgF die gegenständliche Verordnung über die Auflassung der Teilflächen des GStk. 449/1, KG Pernitz beschließen und diese Flächen kostenlos an die Eigentümer der betr. angrenzenden Grundstücke (Pfarre Pernitz) übergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Verordnung mit dazugehöriger Plandarstellung bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Sitzungsprotokolles.

TOP 10) Projekt Fernwärme / Wärmelieferungsvertrag Bioenergie Bucklige Welt GmbH

Die vorliegenden Verträge und AGB wurden von der Kanzlei Schober Schober Allniger, Wr. Neustadt, einer eingehenden Prüfung unterzogen und akkordiert.

Die Verträge betreffen die gemeindeeigenen Objekte

- Amthaus und Wohnhausanlage, Gentzschgasse 1 und 3
- Landeskindergarten, Kellergasse 50
- Wertstoffsammelstelle, Hauptstraße 91
- FF-Gebäude, Bahnstraße 7

Antrag von Bgm Postl

Der Gemeinderat möge – unter der Voraussetzung des Zustandekommens des Fernwärmeprojektes - den vorliegenden Wärmelieferungsvertrag – Fernwärme mit der Bioenergie Bucklige Welt GmbH beschließen:

Wortmeldungen: GR Baley, GR Ing. Dwornikowitsch, GGR Kunstmann

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

13 Stimmen für den Antrag (VP, SBR, LWP)

4 Stimmeinhaltenungen (SPÖ)

TOP 11) Subventionen 2010 für Vereine

GGR Wieser erläutert, dass die nachfolgenden Ansuchen außerhalb der in Geltung stehenden Richtlinien zu behandeln sind.

Die Auszahlung der gewährten Subventionen soll ausschließlich nach Vorhandensein der finanziellen Mittel im Laufe des Jahres 2010 erfolgen (Bedeckung lt. VA 2010).

Wortmeldungen: GR Ing. Dwornikowitsch

► Verein NetzAntrag von GGR Wieser

Der Gemeinderat möge eine Subvention idHv EUR 1,50 pro Einwohner beschließen:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

► Verein LebensbaumAntrag von GGR Wieser

Der Gemeinderat möge eine Subvention idHv EUR 900,00 beschließen:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

► DorferneuerungsvereinAntrag von GGR Wieser

Der Gemeinderat möge eine Subvention idHv EUR 600,00 beschließen:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

15 Stimmen für den Antrag (VP, SBR, LWP, GR Baley, BR Buchinger)

2 Stimmenthaltungen (GGR Scheibenreif, GR Ing. Dwornikowitsch)

► ARBÖAntrag von GGR Wieser

Der Gemeinderat möge eine Subvention idHv EUR 200,00 beschließen:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

► Biedermeier/KegelgruppeAntrag von GGR Wieser

Der Gemeinderat möge eine Subvention idHv EUR 100,00 beschließen:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

► Initiative PAntrag von GGR Wieser

Der Gemeinderat möge eine Subvention idHv EUR 12.800,00 beschließen:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

14 Stimmen für den Antrag (VP, SBR/ohne GR Ing. Hublik, LWP,
GR Baley, GR Buchinger)

3 Stimmenthaltungen (GGR Scheibenreif, GR Ing. Dwornikowitsch,
GR Ing. Hublik)

► *Siedlergemeinschaft Waxeneck*

Antrag von GGR Wieser

Der Gemeinderat möge eine Subvention idHv EUR 700,00 beschließen:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

► *Verein Morgenstern*

Antrag von GGR Wieser

Der Gemeinderat möge eine Subvention idHv EUR 300,00 beschließen:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13) – DA 1

„Errichtung eines Gehsteiges (Lückenschluß) in der Geramühlgasse im Bereich des abgebrochenen Wohnhauses. Bis zur Errichtung dieser Infrastruktur ist dieser Bereich umgehend mit geeigneten Mitteln für Fußgänger sicher zu gestalten“

Wortmeldungen: GGR Kunstmann, GR Ing. Dwornikowitsch

Zusatz(Gegen)Antrag von GGR Kunstmann

Weiterleitung an den zuständigen Ressortverantwortlichen GGR Postl zum Abklärung bzw. Prüfung mit Sachverständigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

13 Stimmen für den Antrag (VP, SBR, LWP)

4 Stimmenthaltungen (SPÖ)

Antrag von GR Ing. Dwornikowitsch gemäß schriftlichen Dringlichkeitsantrag

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

4 Stimmen für den Antrag (SPÖ)

12 Stimmen gegen den Antrag (VP, SBR/ohne GR Ing. Hublik, LWP)

1 Stimmenthaltung (GR Ing. Hublik)

TOP 14) - DA 2

Fertigstellung der Beleuchtung im Bereich der Raimundvilla

Wortmeldungen: Bgm Postl, GR Ing. Dwornikowitsch, GGR Postl, GR Ing. Hublik

Zusatz(Gegen)Antrag von GGR Kunstmann

Weiterleitung an den zuständigen Ressortverantwortlichen GGR Postl zum Abklärung bzw. Prüfung mit der Fa. HMS, Elektrofachfirma, Pernitz.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

13 Stimmen für den Antrag (VP, SBR, LWP)

4 Stimmenthaltungen (SPÖ)

Antrag von GR Ing. Dwornikowitsch gemäß schriftlichen Dringlichkeitsantrag

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

4 Stimmen für den Antrag (SPÖ)

13 Stimmen gegen den Antrag (VP, SBR, LWP)

TOP 15) – DA 3**Fertigstellung des Gehsteiges entlang der Landesstraße zwischen Lagerhaus und Piesting-Brücke sowie Errichtung einer Absturzsicherung im Bereich Lagerhaus-Lagerhaussiedlung“**

Wortmeldungen: GGR Postl, GR Buchinger, GR Ing. Dwornikowitsch, GGR Kunstmann, GR Ing. Hublik

Zusatz(Gegen)Antrag von GGR Kunstmann

Weiterleitung an den zuständigen Ressortverantwortlichen GGR Postl zum Abklärung bzw. Prüfung einer Gefährdung mit Straßenbauabteilung bzw. Sachverständigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

13 Stimmen für den Antrag (VP, SBR, LWP)

4 Stimmenthaltungen (SPÖ)

Antrag von GR Ing. Dwornikowitsch gemäß schriftlichen Dringlichkeitsantrag

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

4 Stimmen für den Antrag (SPÖ)

13 Stimmen gegen den Antrag (VP, SBR, LWP)

TOP 16) – DA 4**Ordentliche Sanierung der Straßenzüge im Bereich der Lagerhaussiedlung**

Wortmeldungen: GGR Posrtl, GR Ing. Dwornikowitsch

Zusatz(Gegen)Antrag von GGR Kunstmann

Weiterleitung an den zuständigen Ressortverantwortlichen GGR Postl zum Abklärung bzw. Prüfung.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

13 Stimmen für den Antrag (VP, SBR, LWP)

4 Stimmenthaltungen (SPÖ)

Antrag von GR Ing. Dwornikowitsch gemäß schriftlichen Dringlichkeitsantrag

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

4 Stimmen für den Antrag (SPÖ)

13 Stimmen gegen den Antrag (VP, SBR, LWP)

TOP 17) – DA 5**Beantragung der Errichtung einer Ampelanlage im Bereich Einmündung der Wipfelhofstraße in die B21 beim Amt der NÖ Landesregierung**

Wortmeldungen: Bgm Postl, GR Ing. Dwornikowitsch, GR Buchinger

Antrag von GR Ing. Dwornikowitsch gemäß schriftlichen Dringlichkeitsantrag

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

16 Stimmen für den Antrag (VP, SBR, LWP/ohne GGR Postl, SPÖ))

1 Stimme gegen den Antrag (GGR Postl)

VBgm Rupprecht meldet sich zu Wort und regt an, derartige Wünsche, Anregungen oder Beschwerden immer gleich direkt an den Bürgermeister oder die Gemeindeverwaltung weiter zu geben und nicht in Form von derartigen Anträgen im Zuge von Sitzungen einzubringen.

GR Ing. Dwornikowitsch hält fest, dass das Einbringen von Dringlichkeitsanträgen ein legitimes Recht in der NÖ Gemeindeordnung darstellt.

TOP 12) Personalangelegenheiten

Siehe Protokolle „Nicht öffentliche Sitzungen“

Bürgermeister Postl beendet um 20.25 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

**Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____
genehmigt / abgeändert / nicht genehmigt.**

Bürgermeister

Schriftführer

Gemeinderat (VP)

Gemeinderat (SBR)

Gemeinderat (LWP)

Gemeinderat (SPÖ)